

SPEZIALBINDEMittel FÜR DIE BODENBEHANDLUNG



BODENBEHANDLUNG

Bodenbehandlungen sind Verfahren, bei denen Böden so verändert werden, dass die geforderten Eigenschaften der Einbaufähigkeit, Frostbeständigkeit und Tragfähigkeit erreicht werden.

Bodenbehandlung mit Bindemitteln wird üblicherweise unterschieden in Bodenverbesserung, qualifizierte Bodenverbesserung und Bodenverfestigung. Bodenbehandlung ist eine bewährte Bauweise, die ab Mitte der 1950er Jahre im Erdbau eine zunehmende wirtschaftliche Bedeutung erlangte.



BODENVERFESTIGUNG:

Verfahren, bei denen der Widerstand des Bodens gegen Beanspruchungen durch Verkehr und Klima durch die Zugabe von Bindemitteln erhöht wird, so dass der Boden dauerhaft tragfähig und frostbeständig ist.



BODENVERBESSERUNG:

Verfahren zur Verbesserung der Einbaufähigkeit und Verdichtbarkeit von Böden und zur Erleichterung der Ausführung von Bau



QUALIFIZIERTE BODENVERBESSERUNG:

Bodenverbesserung mit erhöhten Anforderungen hinsichtlich des Frost und Tragfähigkeitsverhaltens.

BINDEMITTELSYSTEME

MASSGESCHNEIDERTE BINDEMITTEL- SYSTEME FÜR DIE BODENBEHANDLUNG VON HOLCIM

Holcim Dorosol C ist ein Mischbindemittel gemäß ZTV E-StB. Dorosol entspricht dem „Merkblatt zur Herstellung, Wirkungsweise und Anwendung von Mischbindemitteln“ (2012) der FGSV und ist ein Kalk-Zement-Gemisch nach Absatz 3.1.1. Als hydraulische Komponente wird ausschließlich Zement nach EN 197-1, als Kalkkomponente Weissfeinkalk nach EN 459-1 verwendet. Lieferbar als C 30, C 50 und C 70.

Lieferwerke: Lägerdorf, Höver

Holcim Terrasol N setzt sich zusammen aus Portlandzement nach EN 197-1 und hydraulischem Kalk. Lieferbar als 30 N (70 M.-% Portlandzement und 30 M.-% hydraulischem Kalk) und als 50 N (50 M.-% Portlandzement und 50 M.-% hydraulischem Kalk).

Lieferwerke: Lägerdorf, Höver

Holcim Terrasol R setzt sich zusammen aus Portlandzement nach EN 197-1 und einem Gemisch aus Weissfeinkalk CL 90 nach EN 459-1 und hydraulischem Kalk. Lieferbar als 30 R (70 M.-% Portlandzement und 30 M.-% Gemisch Weißfeinkalk und hydraulischem Kalk), als 50 R (50 M.-% Portlandzement und 50 M.-% Gemisch Weißfeinkalk und hydraulischem Kalk) und als 70 R (30 M.-% Portlandzement und 70 M.-% Gemisch Weißfeinkalk und hydraulischem Kalk)

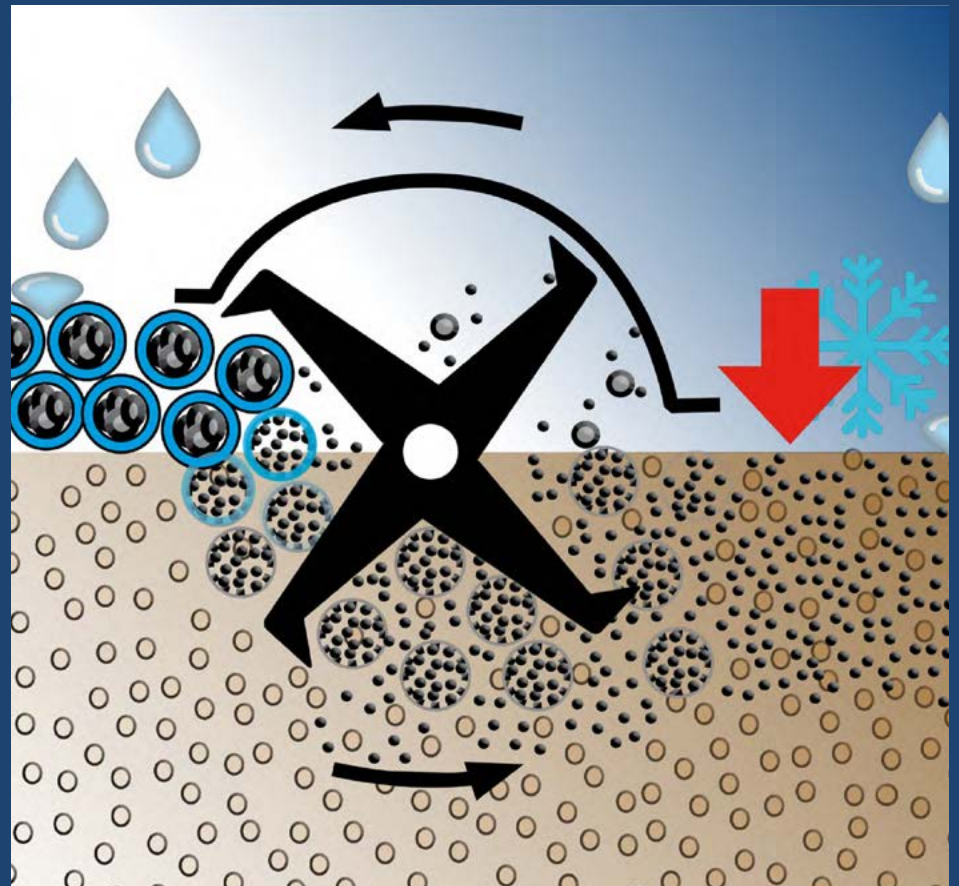
Lieferwerk: Lägerdorf

Holcim Tragschichtbinder HRB E 4 entspricht der DIN EN 13282 und wird zur Herstellung von Baustoffgemischen für hydraulisch gebundene Tragschichten und Bodenverfestigungen unter Verkehrsflächen und Gebäuden verwendet.

Lieferwerk: Lägerdorf

Holcim Hydroport ist ein hydrophobierter Portlandzement (CEM I 42,5 N) und für hydraulisch gebundene Tragschichten nach TL Beton-StB 07 einsetzbar. Er kann unabhängig von den Witterungsverhältnissen verarbeitet werden und gewährleistet dadurch hohe Planungssicherheit.

Lieferwerk: Lägerdorf



Holcim (Deutschland) GmbH
Produktmanagement Zement
Hannoversche Straße 28
31319 Sehnde-Höver
Tel. +49 51 32 9 27-4 32
technisches-marketing@holcim.com
www.holcim.de

